

Eindrücke vom Innsbrucker Silvesterlauf am 31. Dezember 2006

von Doris Pichlmaier

Gleich geht's los. Zwei Minuten noch bis zum Start. Immer wieder schaue ich nach oben zu den schönen glitzernden Kugeln der Weihnachtsbeleuchtung.



Auch Rentiere sind am Start, viele sogar, Marienkäfer, Kaminkehrer, Kleeblätter warten auf den Startschuss.

Das alles unter den Augen von Maria-Theresia, hoch oben auf ihrer Säule, die bekommt heute richtig was geboten!

Endlich zählt die frierende Menge die letzten Sekunden zurück ...5-4-3-2-1 und los!

Nur ruhig angehen lassen, denke ich, sooo ruhig aber nun auch nicht, 100m Geschiebe, jetzt ist endlich freie Bahn.

Vorbei an einem herrlichen Weihnachtsbaum, tolle Beleuchtung, klasse Kulisse, da macht's richtig Spaß zu laufen.

Gleich kommt das Goldene Dachl, hier soll doch..., schade kein Blitz, erste Runde ohne Foto.

Weiter auf der Ideallinie, überall Fackeln, farbig bestrahlte Altstadt Häuser, zur Abwechslung mal Klassik aus dem Lautsprecher.

Unter viel Applaus zurück zu Maria-Theresia und in die zweite Runde.

Siehe da, in der Dachl-Kurve blitzt es diesmal doppelt.

Zum letzten Mal den Inn entlang, ein Zebra kommt mir entgegen, nein, ein Eishockeyschiedsrichter war's. Vorsicht, glatt hier, jetzt nicht noch hinlegen.

Die letzten Meter gebe ich richtig Gas, dann ist alles schon vorbei. Gerne wäre ich noch zwei Runden gelaufen, richtig schee wars.

Überall dampft der Tee, die Brillen beschlagen, freudiges Wiedersehen ohne klaren Blick, Popmusik, gleich geht die Party richtig los.

Das nette Dirndl von der Anmeldung drückt mir eine bunte Kerze in die Hand.

Schönes und erfolgreiches Laufjahr 2007 steht drauf.

Das wünsche ich auch allen vom Lauffreff SC Aising-Pang.

Vielleicht sehen wir uns nächstes Jahr beim Silvesterlauf in Innsbruck?

Ich bin sicher wieder mit dabei!

Schöne Grüße

Doris und Klaus